

# Eine Standseilbahn für den grossen «The Circle»

Anfangs November 2020 konnte nach einer dreijährigen Bauzeit am Flughafen Zürich das rund eine Milliarde schwere Dienstleistungszentrum «The Circle» eröffnet werden. Eine spezielle Besonderheit im «The Circle» ist die Standseilbahn von Von Rotz & Wiedemar AG, die auf den Butzenbühl führt.

*Das neue Quartier am Flughafen Zürich, «The Circle» ist am angrenzenden Park Butzenbühl in Kürze zu Fuss gut erreichbar.*



*Text und Bilder: Damian Bumann*

Die neu erbaute Standseilbahn führt von der Flughafen-Überbauung «The Circle» zum Erholungsgebiet "The Park" auf den Butzenbühl. Die Standseilbahn von Von Rotz & Wiedemar ist ein Teil des Grossprojektes «The Circle» am Zürcher Flughafen in Kloten. Die rollstuhlgängige Anlage bietet Platz für 15 Personen und wird autonom ohne Begleitpersonal betrieben. Sie ist für die gesamte Bevölkerung zugänglich

und ist nicht kostenpflichtig.

Es versteht sich von selbst, dass auf einer Fahrbahnlänge von nur 80 Meter nur ein Fahrzeug zirkuliert, welches dabei 23 Meter Höhe hinauf zum Park überwindet. Das Fahrzeug verfügt über zwei Zugseile und über ein Gegenseil, welche das Fahrzeug ruhig in die Stationen führt. Interessant ist, dass das Fahrzeug mit einem Windenantrieb in der Bergstation angetrieben wird. Der dazu benötigte Motor von ABB erzeugt eine Leistung von 75 kW.

## An die Architektur angepasst

Das Stahlrohrgerippe der ganzen 80 m langen Fahrbahn wurde von Von Rotz & Wiedemar AG selbst hergestellt und montiert. Ebenso das bequeme Fahrzeug, welches mit grossen Fensterscheiben bis auf den Boden ausgestattet ist. Der Boden des Fahrzeuges bleibt während der Fahrt immer horizontal, was den Komfort für die Passagiere enorm erhöht. Dieser Niveaueingleich wird durch zwei Spindelhubgetriebe sichergestellt. Eine weitere Besonderheit am Wagen sind die vier installierten Schneensensoren, die die Schienen bei Bedarf enteisen können. Die Fahrbahn ist mit einem Schutzzaun abgegrenzt, damit Tiere und Leute nicht auf die Fahrspur gelangen können. Die gesamte Stahlkonstruktion der Anlage integriert sich ausgezeichnet in die Architektur der Überbauung «The Circle».

Für den Steuerungsbauer Sisag AG aus Schattdorf war es eine besondere Herausforderung die verschiedenen Spezialitäten



*Der Antrieb der Windenstandseilbahn befindet sich in der Bergstation.*



*Die Komponenten der Zugseile- und Gegenseilbefestigungen unter dem Fahrzeug.*



«The Circle» das neue Dienstleistungszentrum beim Flughafen, mit zahlreichen Geschäften, Hotels und Medizinische Dienstleistungen.



Thomas Grübel, Stv. Technischer Leiter Skymetro und Jasmin Bodmer-Breu, Mediensprecherin Flughafen Zürich, sind von der neuen Standseilbahn begeistert.

dieser besonderen Standseilbahn steuerungsmässig zu meistern. Die zahlreichen Überwachungsaufgaben wurden zu vollsten Zufriedenheit des Betreibers ausgeführt. Um nur eine Besonderheit herauszuheben, ist das die Frequenzrichter rückspießfähig ausgestattet sind. Die gesamte Anlage wird in der Leitstelle der Skymetro aus überwacht. Die Skymetro ist die Bezeichnung für die Luftkissenbahn, die am Flughafen Zürich das zentral gelegene Flughafenzentrum mit dem Dock E seit 2003. Sie gilt als die meistfrequentierte Seilbahn der Schweiz. Während der Corona-Pandemie, ist diese Leitstelle vorübergehend bei der Flughafenverwaltung untergebracht, da die Skymetro ausser Betrieb ist.

## «The Circle»

Aus der grössten Hochbaustelle der Schweiz in den letzten drei Jahren, ist das neue Quartier am Flughafen Zürich entstanden.

Auf einer Grundfläche von rund 30 000 m<sup>2</sup> entstand ein neues Dienstleistungszentrum der Extra-Klasse wie es die Schweiz noch nie gesehen hat. Zwei Hotels mit einem Kongresszentrum, zahlreiche Shops und Restaurants, Hauptsitze für internationale Firmen sowie medizinische Dienstleistungen lassen den Flughafen immer mehr zu einem städtischen Zentrum werden. Der Circle und der angrenzende Park sind direkt mit den Flughafen-Terminals verbunden. Die Nutzungen im Circle ergänzen das bestehende Angebot am Flughafen Zürich ideal. Der Circle wird ein Ort des Arbeitens, des Einkaufens und Verweilens, ein Ort für medizinische Dienstleistungen, Kongresse, Events und mit den zwei Hyatt Hotels ein Ort für die Menschen aus der Umgebung, für Touristen und Geschäftsreisende.

Am Hauptplatz und in den Gassen befinden sich ein Jelmoli Lifestyle House und Sports House, eine immersive Boutique

der Marke Omega, sowie spannenden Konzepte von Anecdote by Dufry, Läderach Chocolatier Suisse, Saponi d'Italia und Dlux Hair. Pop-up Stores vom Zürcher Kosmetiklabel Soeder sowie dem Schweizer E-Bike Hersteller Stromer runden das Angebot ab.

Auch das Gastronomieangebot im Circle überzeugt: Vom kosmopolitischen Rooftop-Restaurant Sablier mit Aussicht auf den Park bis zu Leon's Loft am Hauptplatz mit Feel-Good-Food von früh bis spät. Zudem bietet der Circle den Gästen das Streetfood-inspirierte Bowl-Konzept von Rice Up! sowie das Restaurant l'Oro di Napoli mit italienischer Holzofenpizza. Auch in den beiden Hyatt Hotels, dem Hyatt Regency und dem Hyatt Place Zürich Airport The Circle, wird es ein breites Angebot an Restaurants und Bars geben, unter anderem das Restaurant Babel mit Spezialitäten des Mittleren Ostens.



Überwacht wird der Aufzug derzeit im Hauptgebäude der Flughafenorganisation. (Steuerung Firma Sisag)



Eine automatische Niveau-Nivellierung gewährleistet eine permanente horizontale Bodenebene.